



Malerische Täler, schroffe Anhöhen, kunstvolle Städtchen und mythische Orte – das Weserbergland bietet einen facettenreichen Natur- und Kulturraum, der mit vielfältigen Möglichkeiten für Aktivurlauber und erholsamen Zielen für Ruhesuchende zu einer der attraktivsten Regionen des deutschen Mittelgebirgsraumes geworden ist.

Hier wandelt man im wahrsten Sinne durch ein „Märchenland“: Auf den Spuren der Gebrüder Grimm erkundet man die mythischen Stätten der deutschen Volksmärchen. Verwunschene Wälder, sagenumwobene Schlösser und geheimnisumwitterte Burgen werden zur Bühne der alten Geschichten. Die Sagen von Frau Holle, Widukind oder Aschenputtel sind allgegenwärtig und eng mit der Tradition des Weserberglandes verbunden.

Neben schöner Natur und geschichtsträchtigen Orten bietet die Region pittoreske alte Städtchen, deren Erscheinungsbild vom prunkvollen Weser-Renaissance-Baustil geprägt ist. Wunderbare Fachwerkfassaden und alte Monumentalbauten geben den Städtchen ihr reizvolles Bild.



Der Rattenfänger von Hameln

Weitere Informationen und Buchung bei

MBtouristik. Exklusive Gruppenreisen
Kai Müller
Rosensteinstraße 29
70736 Fellbach
Telefon (0711) 5 10 49 30
Telefax (0711) 5 10 49 31
E-Mail info@mbtouristik.de
Web www.mbtouristik.de

Eine Reise von MBtouristik. Exklusive Gruppenreisen

Weser BERGLAND

Von 7. bis 12. April 2015 entlang der Deutschen Fachwerkstraße auf den Spuren der Gebrüder Grimm





Dienstag, 07. April 2014

Fahrt am Morgen aus dem Raum Waiblingen / Stuttgart vorbei an Frankfurt (Main) nach Marburg (Lahn). Nach der Mittagspause in der bekannten Universitätsstadt laden wir Sie zu einem geführten Rundgang durch die Altstadt ein. Anschließend fahren wir über die Deutsche Fachwerkstraße vorbei an Frankenberg und der Ederstausee-Talsperre ins Weserbergland. In Höxter beziehen wir dann vor dem Abendessen unsere Zimmer im Drei-Sterne-Plus-Flair-Hotel „Stadt Höxter“, direkt in der Altstadt gelegen.

Mittwoch, 08. April 2014

Nach dem Frühstück fahren wir ins nahe gelegene Trendelburg, dessen Stadtbild von einer aus Sandstein gebauten imposanten Burg geprägt ist. Hier soll Rapunzel einst ihr Haar heruntergelassen haben. Nach einem kurzen Fotostopp führt uns der Weg nach Hannoversch Münden, der südlichsten Landmarke des Weserberglandes. Die Dreiflüssestadt ist ein Fachwerkjuvel, Topziel von europäischem Rang. Auf engstem Raum sind rund 700 sanierte Fachwerkhäuser, ein stolzes Welfenschloss und ein Weserrenaissance-Rathaus zu sehen. Hier verbringen wir die Mittagspause, bevor es Richtung Norden entlang



Aschenputtel

der Weser zum Dornröschenschloss Sababurg geht. Schon vor über 100 Jahren wurde die Anlage im Herzen des Reinhardswalds vom Volksmund zu Dornröschens Märchenschloss verklärt. Die Gebrüder Grimm lassen grüßen.

Weiter geht es westerabwärts durch das schmucke Barockstädtchen Bad Karlshafen nach Fürstenberg. Hoch über der Weser gelegen, ist man in Fürstenberg stolz darauf, eine der ältesten Porzellanmanufakturen Europas und zugleich das einzige Porzellanmuseum zu betreiben. Hier laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Danach bringt uns der Bus wieder zurück zum Hotel. Freizeit und Abendessen im Hotel.

Donnerstag, 09. April 2014

Die Aschenputtelburg Polle steht nach einem ausgiebigen Frühstück auf dem Programm, bevor wir die bekannte Rattenfängerstadt Hameln am frühen Nachmittag erreichen. Über 2 Millionen Besucher zählt die niedersächsische Kreisstadt im Jahr und ist damit eine der Hauptattraktionen des Weserberglands. Nach einem individuellen Stadtrundgang (Mittagspause) entlang der Rattenspur laden wir Sie zu einer Schifffahrt auf der Weser ein bevor wir Ihnen ungelogen Lügenbaron Münchhausens Geschichten in Bodenwerder näher bringen.

Am frühen Abend steht das Weltkulturerbe „Corvey“ auf dem Tagesprogramm, keine eindeutig als Schloss erbaute, sondern viel mehr als Kloster konzipierte Anlage. Das Westwerk der Klosterkirche von Corvey ist eines der ältesten Gebäude in Norddeutschland. Vor hier aus sind es dann noch 10 Minuten bis zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

Freitag, 10. April 2014

Nach einem ausgiebigen Frühstück und Kofferverladen führt uns der Weg zunächst zum spektakulären Wasserstraßenkreuz nach Minden. Dort wird der Mittellandkanal mittels zwei Brücken über die Weser geführt, um eine freie Schifffahrt auf dem Kanal zu gewährleisten. Die heutige Mittagspause verbringen wir am Wahrzeichen von Porta Westfalica, dem 88 Meter hohen und von weitem sichtbaren Kaiser-Wilhelm-Denkmal. Anschließend besuchen wir Bückeberg, die Residenz der Fürsten von Schaumburg-Lippe und einer der glanzvollsten Schlossbauten in Niedersachsen. Bei unserer speziellen Themenschlossführung beeindruckt besonders der Goldene Saal mit der berühmten Götterpforte und der Große Festsaal, der mit 9 Metern Höhe über zwei Stockwerke geht und 24 Meter lang ist. Sehenswert ist außerdem die Schlosskapelle mit ihren aufwändigen, vergoldeten Schnitzereien. Auf dem Weg zum Staatsbad Bad Pyrmont planen wir einen kurzen Fotostopp am bekannten Wasserschloss Hämelschenburg ein. Abendessen, Abschlussabend und Übernachtung im Steigenberger Hotel Fürstenhof in Bad Pyrmont



Münchhausen

Samstag, 11. April 2014

Ruhetag im mondänen Bad Pyrmont mit der Möglichkeit zum Besuch der ****Sterne-Hufeland-Therme (Tageskarte im Reisepreis enthalten).

Bad Pyrmont ist niedersächsisches Staatsbad und traditionsreiches Kurbad mit vielen Kur-einrichtungen von hohem nationalen und internationalen Rang. Bekannt wurde der Ort 1556/57, als 10.000 Menschen aus ganz Europa herbeikamen („großes Wundergeläuf“), um Heilung zu finden und die wundertätige Quelle zu erleben. Der Ort beherbergt einen der schönsten Kurparks Deutschlands mit einem berühmten Palmengarten, der größten Palmenfrianlage nördlich der Alpen. Einmalig ist auch die „Dunsthöhle“, wo natürliche Kohlensäure als Mofette an die Oberfläche steigt.

Abendessen und Übernachtung im Steigenberger Hotel Fürstenhof in Bad Pyrmont.

Sonntag, 12. April 2014

Am späten Vormittag Rückfahrt über die A 7 nach Stuttgart, wo wir gegen 21 Uhr ankommen. Unterwegs wird es wieder eine kleine kulinarische Überraschung eingebaut werden.



Unsere Preise:

- ✓ 849 Euro pro Person im Doppelzimmer (ab 21 voll zahlenden Teilnehmern)
- ✓ 899 Euro pro Person im Doppelzimmer (bis 20 voll zahlende Teilnehmer)
- ✓ 30 Euro Superiorzimmerzuschlag in Höxter (mit ebenerdiger Dusche, Fußbodenheizung und separatem WC)
- ✓ 149 Euro Einzelzimmerzuschlag
- ✓ Ermäßigung für ChorCard-Inhaber: 20 Euro

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Buchungsschluss: 28. Februar 2015

Es gelten unsere allgemeinen Reisebedingungen, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind.

Unsere Leistungen

- ✓ Fahrt im modernen ****Sterne-Bus von Stuttgart in das Weserland und zurück inklusive aller beschriebenen Transfers
- ✓ Brezelpause am Anfahrtsstag
- ✓ Drei Übernachtungen im ***+Hotel „Stadt Höxter“ in Höxter inklusive Frühstück und Abendessen und Kurtaxe
- ✓ Zwei Übernachtungen im ***Steigenberger-Hotel „Fürstenhof“ in Bad Pyrmont inklusive Frühstück und Abendessen und Kurtaxe
- ✓ Besuch der Städte Hannoversch Münden, Höxter, Hameln, Bad Pyrmont, Stadtführung mit örtlicher Reiseleitung in Marburg
- ✓ Führung durch Schloss Corvey und Schloss Bückeberg inklusive Eintritt
- ✓ Eintritt Sababurg und Burg Polle und Münchhausenumuseum Bodenwerder
- ✓ Imbiss in Porta Westfalica
- ✓ Kaffee und Kuchen in Fürstenberg
- ✓ Schifffahrt auf der Weser
- ✓ Tageskarte für Hufeland-Therme
- ✓ Alle Busgetränke
- ✓ Überraschung auf der Heimfahrt
- ✓ Trinkgelder für Busfahrer
- ✓ Persönliche Betreuung während der Reise durch MBtouristik. Exklusive Gruppenreisen
- ✓ Reisepreissicherungsschein

Rapunzel

